

# DER BISCHOF VON WÜRZBURG

Ich bin das Licht der Welt, wer mir nachfolgt,  
der wird nicht wandeln in der Finsternis,  
sondern wird das Licht des Lebens haben.  
Joh 8,12



Verstorben ist am Samstag, 11. November 2023 kurz vor seinem 90. Geburtstag

Pfarrer i. R.

Norbert Schmöger



\* am 18. November 1933 in Seubrigshausen

✠ am 27. Juni 1971 in Würzburg

Bischof Josef Stangl weihte Norbert Schmöger am 27. Juni 1971 in Würzburg zum Priester. Der Neupriester war zunächst als Urlaubsaushilfe in Werneck und Thundorf eingesetzt, bevor er im September 1971 in Laufach seine erste Kaplansstelle antrat. 1972 kam er als Kaplan nach Sommerau. Im Jahr 1974 ernannte Bischof Josef ihn zum Verweser, 1975 zum Pfarrer von Herlheim. Ab 1976 beziehungsweise 1982 betreute Schmöger auch die Pfarreien Kolitzheim und Zeilitzheim, für die er 1987 von Bischof Paul-Werner ebenfalls zum Pfarrer ernannt wurde. Ab 1980 war er zudem Dekanatspräses für Liturgie und Kirchenmusik im Dekanat Schweinfurt-Süd. Im Jahr 2003 trat Norbert Schmöger in den Ruhestand, den er in seinem Heimatort Seubrigshausen verbrachte. Dort und in der Umgebung half er lange Zeit in der Seelsorge mit.

Pfarrer Schmöger ist gerne auf die Menschen zugegangen. Seine Liebe zur Musik und seine Freude am Singen haben ihn geprägt. Auch im Ruhestand in seiner Heimat blieb er ein engagierter Seelsorger. Noch bis vor wenigen Jahren half Norbert Schmöger an den Sonntagen in der gesamten Pfarreiengemeinschaft St. Johannes Maria Vianney aus. Zuletzt feierte er noch regelmäßig den Gottesdienst in Seubrigshausen. Die Verbundenheit mit dem Presbyterium war Pfarrer Schmöger auch im Ruhestand ein wichtiges Anliegen: gerne und rege nahm er an den Priestertreffen im Dekanat teil und pflegte die mitbrüderliche Gemeinschaft.

Wir bleiben unserem Mitbruder Norbert Schmöger in Dankbarkeit für seine vielfältige Tätigkeit verbunden und wollen seiner bei der Feier der Hl. Messe und im persönlichen Gebet gedenken.

Das Requiem für den Verstorbenen findet am Donnerstag, 16. November 2023 um 14:30 Uhr in der Pfarrkirche Sankt Kilian in Seubrigshausen statt. Die Beisetzung schließt sich an.

Würzburg, den 14. November 2023  
Kardinal-Döpfner-Platz 4

Ihr Bischof  
  
Dr. Franz Jung  
Bischof von Würzburg